

c/o EOS BeO GmbH
Brigitta Wyss
Schulhausstrasse 25b
3800 Unterseen
info@ig-laendlicher-raum.ch
www.ig-laendlicher-raum.ch

Mediencommuniqué

Berner Regierung bremst den ländlichen Raum

Die Interessengemeinschaft (IG) Ländlicher Raum diskutierte an ihrer Sitzung vom Oktober 2015 u. a. über die Vorschläge des Berner Regierungsrates zum Thema «Räumlichen Entwicklungsziele des Kantons» sowie über die Spitalinitiative.

Als räumliches Hauptziel für die nächsten 25 Jahre schlägt der Berner Regierungsrat ein Wachstum des Siedlungsgebietes von max. 1400 ha vor. Dieses Wachstum soll zu 75 % in «Urbanen Kerngebieten» in den Agglomerationen und Entwicklungsachsen erfolgen (bisher 68 %). Für den ländlichen Raum bleiben somit nur 25 % übrig. Über diesen Vorschlag zeigt sich die IG Ländlicher Raum beunruhigt, weil damit die Baulandpreise ansteigen, was sich unweigerlich auf die Mieten durchschlagen wird. Der ländliche Raum wird damit in seinen Entwicklungsmöglichkeiten eingeschränkt, einer weiteren Entleerung dieses Raumes wird damit Vorschub geleistet.

Zur Spitalinitiative im Kanton Bern: Die IG Ländlicher Raum setzt sich für eine gute Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum ein.

Für weitere Auskünfte:
Gerhard Fischer
079 422 85 70
www.ig-laendlicher-raum.ch

Präsident:
Gerhard Fischer, Underem Gfell 28, 3860 Meiringen, E-Mail: Gerhard.Fischer@kwo.ch

Administration:
Brigitta Wyss, EOS BeO GmbH, Schulhausstrasse 25b, 3800 Unterseen, E-Mail: brigitta.wyss@quicknet.ch
